

Gerald Hüther zur

## Öffentlichen Veranstaltungsreihe

Interdisziplinäres Zentrum für Nachhaltige Entwicklung (IZNE)  
Georg-August-Universität Göttingen

### „Das Geheimnis des Gelingens“

#### Konzept

Es ist nicht nur die Aufgabe von Wissenschaft, zu erforschen, wie unsere Welt beschaffen ist, zu messen und zu analysieren, wie ihre einzelnen Bestandteile beschaffen sind und zu erkennen, wie ihr Zusammenwirken funktioniert.

Es ist auch ihre Aufgabe, dieses in vielen Teildisziplinen gesammelte Wissen wieder zusammenzuführen und daraus Erkenntnisse abzuleiten, welche Voraussetzungen und Rahmenbedingungen geschaffen werden müssten, damit unsere Lebenswelt in ihrer Komplexität, ihrer Vielfalt und ihrer Schönheit auch für unsere nachfolgenden Generationen erhalten bleibt. Wissenschaft und Forschung sind also kein Selbstzweck, sondern dienen uns Menschen dazu, die in uns angelegten Potenziale entfalten zu können und Verantwortung für den Fortbestand dieser Welt zu übernehmen.

Inzwischen mangelt es uns weniger an dem dazu erforderlichen Wissen. **Was uns wirklich fehlt sind Erkenntnisse darüber, wie dieses, von den einzelnen Wissenschaftsdisziplinen gewonnene Wissen genutzt werden kann, um unsere eigene Weiterentwicklung zu ermöglichen. Wonach wir also mit wissenschaftlichen Verfahren suchen müssten, ist nicht nur nach dem Geheimnis des Funktionierens, sondern auch - und vielleicht inzwischen besonders dringlich - dem Geheimnis des Gelingens.**

Unsere Welt ist voll von Beispielen, die zeigen, wie man erfolgreich etwas bewerkstelligen, zum Laufen bringen, hinbekommen kann. Aber wann ist etwas gelungen? Das Geheimnis des Gelingens besteht ja gerade darin, dass man es nicht machen kann. Um diesem Geheimnis auf die Spur zu kommen, müssten wir nach Beispielen suchen, die deutlich machen, welche Voraussetzungen und Rahmenbedingungen geschaffen werden müssten, damit all das, was wir uns wünschen, Erziehung und Bildung, eine Partnerschaft, eine Unternehmenskultur oder auch einfach nur Heilung gelingen kann

Solche Beispiele des Gelingens wollen wir in dieser öffentlichen Veranstaltungsreihe des IZNE vorstellen. Kooperationspartner ist die Sinn-Stiftung ([www.sinn-stiftung.eu](http://www.sinn-stiftung.eu))

Die Veranstaltungen finden in der Nikolaikirche, der Universitätskirche der Georg August Universität Göttingen statt.

Themen und Termine werden jeweils angekündigt z. B. im

Veranstaltungskalender der Universität: <http://www.uni-goettingen.de/de/50226.html>

oder auf der IZNE-Seite: <http://www.izne.uni-goettingen.de/>

Es werden immer Termine an einem Dienstagabend sein. Beginn: 19:30 Uhr (pünktlich), Vortragsdauer: 60 min. plus 30 min. Diskussion.

Die Auftaktveranstaltung war am 14. Dezember 2010.